



SIKA AT WORK

UMBAU UND RENOVATION BAHNHOF LUGANO

BUILDING TRUST



MEHR PLATZ FÜR MEHR PASSAGIERE



Der Bahnhof Lugano wird im Zuge des NEAT Ausbaus renoviert und ausgebaut. Insgesamt investiert die SBB im Kanton Tessin bis 2020 1.5 Milliarden Franken in die Bahninfrastruktur. Dazu gehört, neben neuem Rollmaterial, die Erneuerung von Bahnhöfen wie in Lugano.

Die Neugestaltung des Bahnhofes soll in Lugano das Umsteigen erleichtern und gleichzeitig den Zugang zu den umliegenden Quartieren verbessern. Deshalb werden Gleiszugänge, Fussgängertunnel, mehrere Geschäfte und die Bergstation der Standseilbahn architektonisch auf eine Ebene gebracht. Ausschlag für den Umbau gab der Umstand, dass man im Zusammenhang mit der Erweiterung des Schienennetzes durch die NEAT und der Verbindung Mendrisio-Malpensa mit einer Zunahme der Fahrgäste rechnet. Heute wird der Bahnhof bereits von rund 23 000 Reisenden und Passanten benutzt.

KERNPUNKT "LUOGO DI INCONTRO"

Der Kernpunkt im Bahnhofhallenumbau ist der "Luogo di incontro", der sogenannte Treffpunkt, der durch eine Kuppel eingegrenzt ist. Neu finden sich hier Rolltreppen die zu den jeweiligen Perrons führen. In Zukunft werden dort auch diverse Läden und Restaurants ihre Tore öffnen. Das Dach der Kuppel ist durch isolierte Profilbleche bedeckt und zwischen diesen wird die gesamte Kuppel durch eine nicht mehr ersichtliche Stahlkonstruktion verstärkt.

STAHLKONSTRUKTIONEN UND KORROSIONSSCHUTZ

Stahlkonstruktionen, unabhängig ob direkt oder indirekt den Umwelteinflüssen ausgesetzt, müssen gegen Korrosion geschützt werden. Korrosion ist meistens der Auslöser von gravierenden Bauschäden. Für den Korrosionsschutz im Stahlbau sind Beschichtungssysteme mit Abstand die wichtigsten, häufig die einzig praktikablen Verfahren. Stahlbau und Sika Korrosionsschutz gehören zusammen, denn die Sika Korrosionsschutzsysteme erfüllen die höchsten Anforderungen in der Praxis. Eine einfache Verarbeitung und problemlose Haftung auf unterschiedlichen

Untergründen steigern die Effizienz und Qualität von Korrosionsschutzmassnahmen. Für den Korrosionsschutz dieser speziellen Stahlkonstruktion der Kuppel wurde das bewährte SikaCor® EG-System appliziert. Die bestehenden und alten Stahlträger der Perrondächer und die dazugehörigen Stahlstützen wurden durch neue, mit dem gleichen Korrosionsschutzsystem beschichteten, ersetzt und neu verstärkt.

FUSSGÄNGERPASSERELLE AUS STAHL

Um den Gehverkehr an den Bahnhof zu gewährleisten, wurde eine provisorische Fussgänger-Passerelle aus Stahl erstellt die bis zur Beendigung der Bauarbeiten in 2018 bestehen bleibt. Für den Korrosionsschutz und den Gehbelag sind die beiden Sika Systeme SikaCor® EG und SikaCor® Elastomastic werkseitig appliziert worden. Nach Beendigung der Renovierungsarbeiten wird diese Passerelle durch eine neue und grössere, welche über den ganzen Bahnhof führt, ersetzt.

QUALIFIZIERTE AUSFÜHRUNG

Die Ausführung von Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten und Beschichtungen auf Stahl gehört in die Hände von spezialisierten Firmen mit den notwendigen Kenntnissen von Produkten und Qualitätssicherungen. Die Ausführung dieser anspruchsvollen Arbeiten erfolgte durch Officine Ghidoni SA, Riazzino, für die Kuppelkonstruktion und Passerelle, die Metallizzazione SA, Lamone, für die Träger und Stahlstützen der Perrondächer. Die Gehwegbeschichtung der Stahlpasserelle führte die SikaBau AG aus.

Die konsequente Planung und Beratung durch die technischen Berater der Sika Schweiz AG und die sorgfältige Ausführung führten zu einer hochwertigen, korrosionsfreien Gesamtlösung. Lugano wird zukünftig den modernsten und für den Tourismusverkehr wichtigsten SBB Verkehrsknoten im Tessin haben – mit Sika Beteiligung.

Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle Produktdatenblatt der verwendeten Produkte zu konsultieren. Es gelten unsere jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



SIKA SCHWEIZ AG

Tüfenwies 16
CH-8048 Zürich
Schweiz

Kontakt

Tel.: +41 58 436 40 40
Fax: +41 58 436 46 55
www.sika.ch

BUILDING TRUST

